

# Befestigung mit Nägel

- Regeldachneigung  $10^\circ = 17,6\%$  (Minstdachneigung  $7^\circ = 12,3\%$ )
- Unterkonstruktion Traglattung 60 x 60 mm, Konterlattung min. 60 x 60 mm
- **Lattenabstände max. 56 cm** bei durchschnittlichen Schnee- und Windlasten.  
In Gebieten mit hohen Lasten entsprechend verringern!
  - Lattungsabstand 56 cm bis 90 kg/m<sup>2</sup> Schneelast
  - Lattungsabstand 46 cm bis 200 kg/m<sup>2</sup> Schneelast
  - Lattungsabstand 31 cm bis 350 kg/m<sup>2</sup> Schneelast
- zur Verlegung werden nur Schälbohrer, Richtschnur, eventuell Säge, Hammer und Nagel mit Dichtkappe benötigt
- verwenden Sie eine gewichtsverteilende Laufbohle.
- Verlegung entgegen der Hauptwindrichtung von der Traufe zum First.
- Um Eckschnitte bzw. Vierfachüberdeckungen zu vermeiden, sollten die Platten versetzt verlegt werden. Die erste Reihe mit einer ganzen Platte beginnen und die Zweite mit einer halbierten Platte. Dieses Verfahren im Wechsel fortsetzen.
- Platten mit Schälbohrer vorbohren, **Bohrdurchmesser 6 mm**
- Seitenüberdeckung eine Welle (= Nettodeckbreite 835 mm), bei geringen Dachneigungen und/oder hohen Lasten 2 Wellen.
- Längsüberdeckung min. 15 cm, bei geringen Dachneigungen und/oder hohen Lasten max. 20 cm
- Plattenüberstand im Traufbereich max. 5 cm
- Nageln Sie auf jedem 3. Wellenberg, im Überlappungs- und Randbereich auf jeder Welle!  
**ACHTUNG:** Die Welle darf dabei nicht gerdrückt werden. Nur so fest nageln, das die Dichtkappe gut anliegt.
- zunächst ersten und vorletzten Wellenberg nageln, dann die Zwischenbefestigungen
- ca. 13-15 Befestigungen/m<sup>2</sup>
- Formteile montieren
- Werksgarantie nur bei Verwendung des original Scobalit-Zubehör



## Formteile



### Firsthauben

Länge: 0,85 m

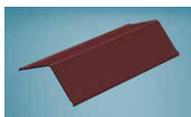
Nettolänge:  
0,75 m



### Giebelwinkel

Länge: 0,85 m

Nettolänge:  
0,75 m



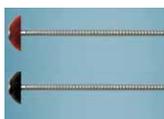
## Zubehör



### Kunststoffbohrer HSS

stufenlos, 4 - 14 mm

Art.-Nr.: 3410241



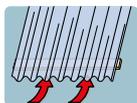
### Nägel

verzinkt, mit Dichtscheibe

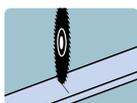
Maße: 2,8 x 70 mm

Auszugswiderstand: 105 N

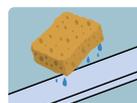
## Bearbeitung



Für ausreichende **Hinterlüftung** gemäß DIN 4108 muss gesorgt werden.



**Trennen** mit feinverzahnten Hand-, oder Tischkreissägen. Anfallende Späne entfernen.



**Reinigen** nur mit milder Seifenlauge, viel Wasser und Schwamm.



**Begehen** nur mit gewichtsverteilendem, abgepolstertem Laufbrett

## Objekt-Standort / Dachneigung

